

Ressort: Technik

Bundestagspolizei ermittelt wegen NSA-Dokumenten auf WikiLeaks

Berlin, 17.12.2016, 08:00 Uhr

GDN - Nach der Veröffentlichung vertraulicher Dokumente aus dem NSA-Untersuchungsausschuss sucht die Bundestagspolizei den Täter im Parlament. Ermittelt werde "wegen Verletzung des Dienstgeheimnisses und einer besonderen Geheimhaltungspflicht", bestätigte ein Bundestagssprecher.

Sicherheitsbehörden des Bundes sind sich sicher, dass die rund 2.400 Dokumente, die von der Internetplattform WikiLeaks veröffentlicht worden sind, nicht von Hackern entwendet wurden, schreibt der "Spiegel" in seiner neuen Ausgabe. Entgegen anderslautenden Medienberichten gebe es erst recht keinen Hinweis darauf, dass das Material beim Cyberangriff auf den Bundestag im Jahr 2015 gestohlen wurde, heißt es in Sicherheitskreisen. Seinerzeit hatten die Angreifer, die mutmaßlich aus Russland stammten, 15 Rechner des Parlaments in filtrierte und rund 16 Gigabyte gestohlen. Das WikiLeaks-Material dagegen umfasst 90 Gigabyte. Von der Cyberattacke war zudem offenbar kein Bundestagsabgeordneter oder Mitarbeiter aus dem Umfeld des NSA-Untersuchungsausschusses betroffen. Bundestagspräsident Norbert Lammert (CDU) hat Ermittlungen der hauseigenen Polizei gegen unbekannt zugelassen. Dem Täter droht eine Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-82537/bundestagspolizei-ermittelt-wegen-nsa-dokumenten-auf-wikileaks.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com